



Franz de Paul Armbruster

Sehr geehrte Mitglieder im Kulturforum Traun!
Liebe Freunde!

Am 18. September 2025 feierte die Galerie der Stadt Traun das 40-Jahr-Jubiläum. Frau Mag. Alexandra Wolf-Zifferer, die Leiterin der Galerie der Stadt Traun, sagte u.a. bei der Jubiläumsgala: *„Mit unserer 40-Jahr-Feier haben wir kraftvoll die Bedeutung der Kunst in unserer Gesellschaft sichtbar gemacht und die Verbindung zwischen Künstlern und Publikum gestärkt“*

Das Kulturforum Traun hat seit 1987 die Möglichkeit, die erste Ausstellung im Jahr in der Galerie durchzuführen. Seither ermöglichten wir vielen Künstlerinnen und Künstlern die Präsentation ihrer Werke. Im kommenden Jänner bringen wir eine Ausstellung der seltenen Art – Portraits – von Franz de Paul Armbruster.

Franz de Paul Armbruster feiert im Jahr 2026 seinen 80. Geburtstag. Seit dem Jahr 1977, dem Gründungsjahr des Kulturforums Traun, beobachten, verfolgen und schätzen wir sein unermüdliches vielseitiges Schaffen. Viermal boten wir ihm im Lauf der Jahre die Gelegenheit, bei Einzel-, Gruppen- und Jubiläumsausstellungen des Kulturforums seine Arbeiten zu präsentieren. Von der Galerie der Stadt Traun wurde er zusätzlich zweimal zu einer Ausstellung eingeladen.

Es ist uns daher ein Anliegen, Franz de Paul Armbruster einen Geburtstagswunsch zu erfüllen. Die Porträtausstellung anlässlich seines 80. Geburtstages bezeichnet er als sein schönstes Geschenk.



Eugen Brandstätter



Ursula Adlung

für das Kulturforum Traun



SELBSTPORTRAIT

Portrait Ausstellung

Franz de Paul Armbruster

zum 80. Geburtstag

Eröffnung: Dr. Josef Pühringer
Musik: Atanas Dinovski

Galerie der Stadt Traun

Vernissage: Mittwoch

21. Jänner 2026, 19 Uhr

Dauer der Ausstellung bis 15. Februar 2026

Franz de Paul Armbruster

1946 wurde er in Schwand bei Braunau geboren. In der Höheren Lehranstalt Linz, Fachrichtung Gebrauchs-graphik, fand er in den Professoren Würl und Schreiber verständnisvolle Lehrer, die sein Talent zu fördern wussten. Lehr- und Wanderjahre als Werbegraphiker in Deutschland folgten, hier vor allem in Regensburg und München.

Ab 1977 arbeitete er in Traun als selbständiger Graphiker (Zeichner und Maler).

1994 kaufte und renovierte er mit seiner Frau das denkmalgeschützte Marktrichterhaus in Kremsmünster, wo er die Galerie am Tötenhengst errichtete und das kulturelle Leben durch die verschiedensten Veranstaltungen und Aktivitäten bedeutend bereicherte.



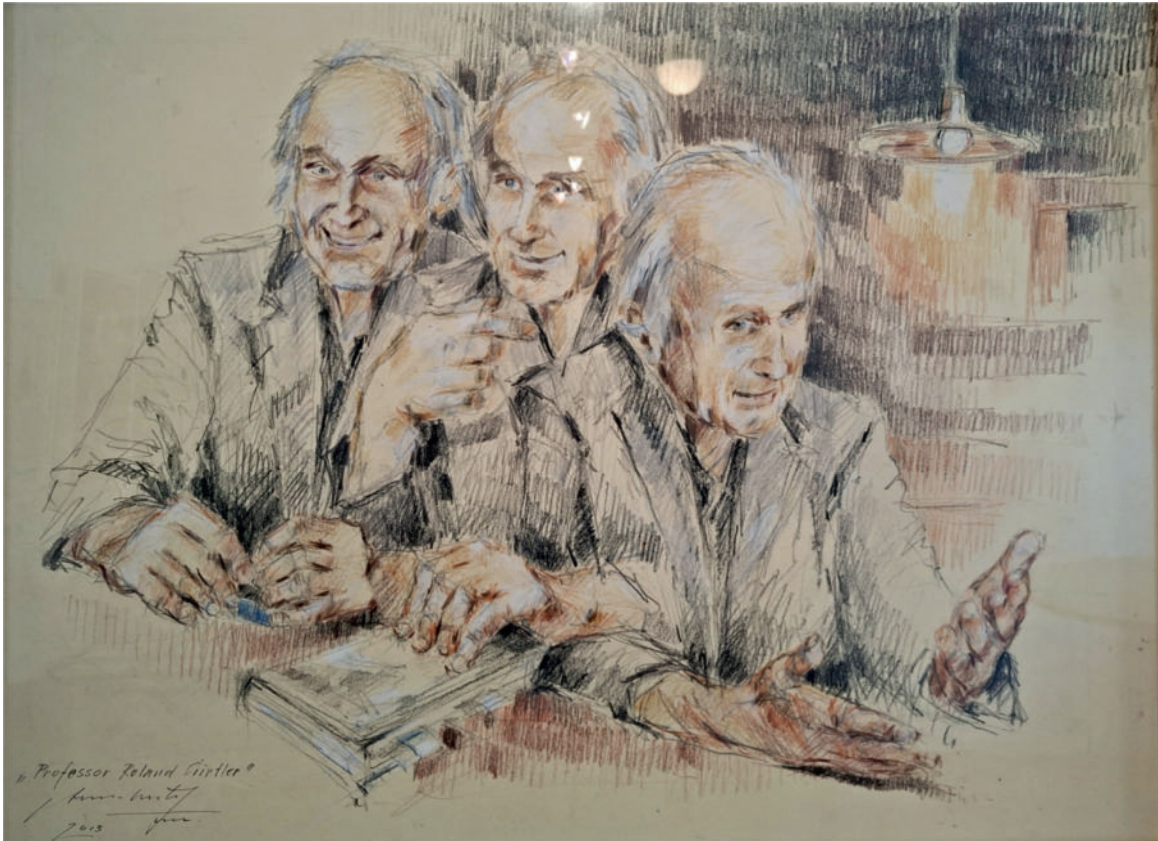
Franz Hannl Bgm Traun 1958 -1982



LH Dr Josef Pühringer



Hugo Schanovsky Bgm Linz 1984 -1988



Prof Roland Girtler

Erwähnenswert in Armbrusters Schaffen sind seine Zyklen

„Meier Helmbrecht“ (1969),

„Peter Roseggers Waldheimat“ (1983),

„Zeichenkunst bei Mimenkunst“ – Goethes „Faust“ am Linzer Landestheater (1987),

„Der oberösterreichische Bauernkrieg 1626“ – Aufstand und Rebellion an einem Beispiel (1988),

Graphikzyklus „ART-HOUSE-KREMSMÜNSTER“.

Ab 1991 beschäftigte sich Armbruster mit der Deutung und Umsetzung der Heldenmythen von Odysseus und Herakles in sein eigenes Leben.

Die Leitung seiner Zeichen- und Aquarellseminare, seine Kursleitertätigkeit für Akt- und Porträtzeichnung und mehrfache Leitung von Sommerseminaren seien in seinem unermüdlichen, vielseitigen Schaffen hier noch angeführt.



Bild oben: Ambros Ehart Abt
Kremsmünster (2007–2025)



Bild oben rechts: Franz Welser-Möst



Bild unten rechts: GenLt Karl Schoeller

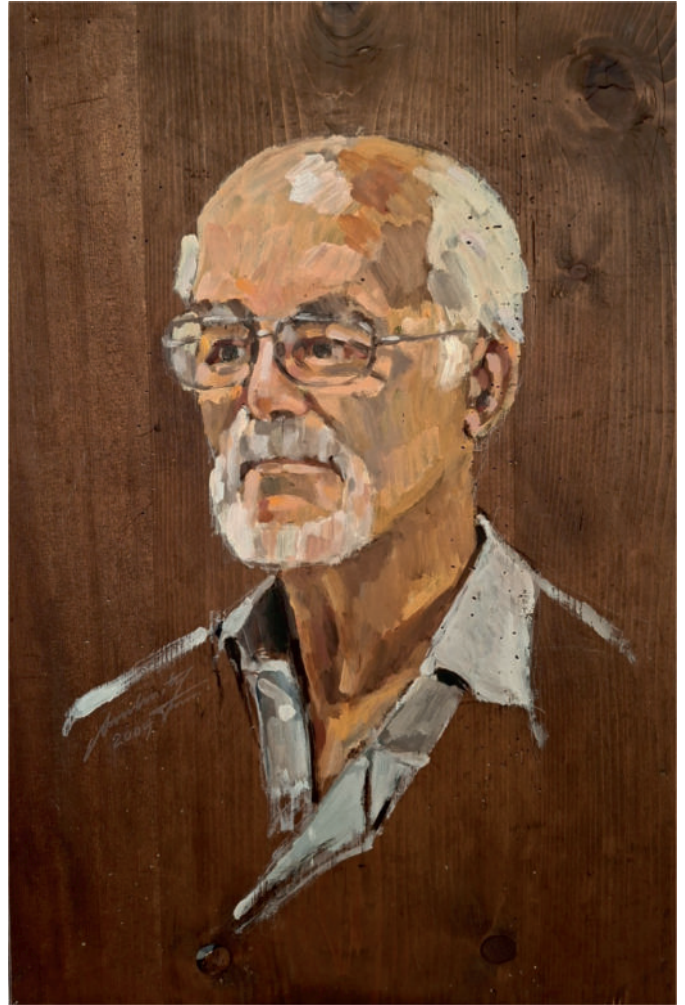


Bild oben links: Christian Kis

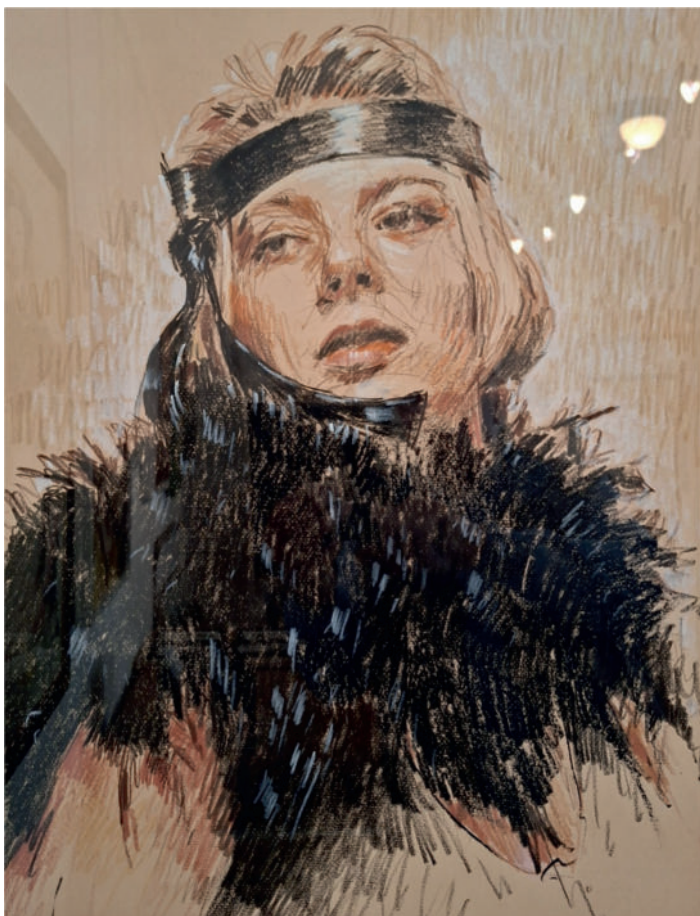
Bild oben rechts: Johannes Salomon

Bild unten links: Franz bei der Friseurin Sabine

Bild oben rechts: Ehefrau Franziska

Bild unten links: Tochter Dagmar

Bild unten rechts: Sohn Jürgen





Armbruster, der Donauschwabe, kann auf eine Reihe sehr erfolgreicher Ausstellungen zurückblicken. Private und öffentliche Ankäufe und Studienreisen in die Mittelmeerländer, Individualreisen entlang des Nils (Studium der nubischen und altägyptischen Baukunst), Radtour entlang der Donau vom Schwarzwald bis zum schwarzen Meer auf den Spuren der Habsburger – „Donauskizzen“, 50-tägige Wanderung rund um Oberösterreich "Grußkartenaktion", drei Studienreisen auf den Berg Athos, ... runden das Bild des akribischen Zeichners ab.



Diese Bilder entstanden am Berg Athos





Franz de Paul Armbruster

Maler und Graphiker,
Bildender Künstler, Denkmalpfleger
Ehrenbürger der Gemeinde Kremsmünster

Programmorschau

21. Jänner
Mittwoch **Portrait-Ausstellung**
Franz de Paul Armbruster
zum 80. Geburtstag Galerie Traun
19 Uhr

21. März
Samstag **Konzert**
Colori D'Amore
Ensemble „Infiammabile“ Schloss Traun
Schönbergsaal
19 Uhr

29. März
Palmsonntag **Palmweihe**
Goldhaubenfrauen

11. April
Samstag **Konzert**
Salonmusik auf der Titanic
The White Star Line Quintet Schloss Traun
Schönbergsaal
19 Uhr



Franz de Paul Armbruster



Impressum:

Medieninhaber, Hersteller, Herausgeber und Redaktion:
Kulturforum Traun im OÖ. Volksbildungswerk,
Eugen Brandstetter, Haidfeldstr. 2, 4050 Traun.

Verlags- und Herstellungsort: Traun, Eigenvervielfältigung
Tel.: 0664 / 52 386 60

E-Mail-Adresse: eugen.brandstetter@liwest.at

Internet-Adresse: www.kulturforum-traun.at

**Raiffeisenlandesbank
Oberösterreich**

